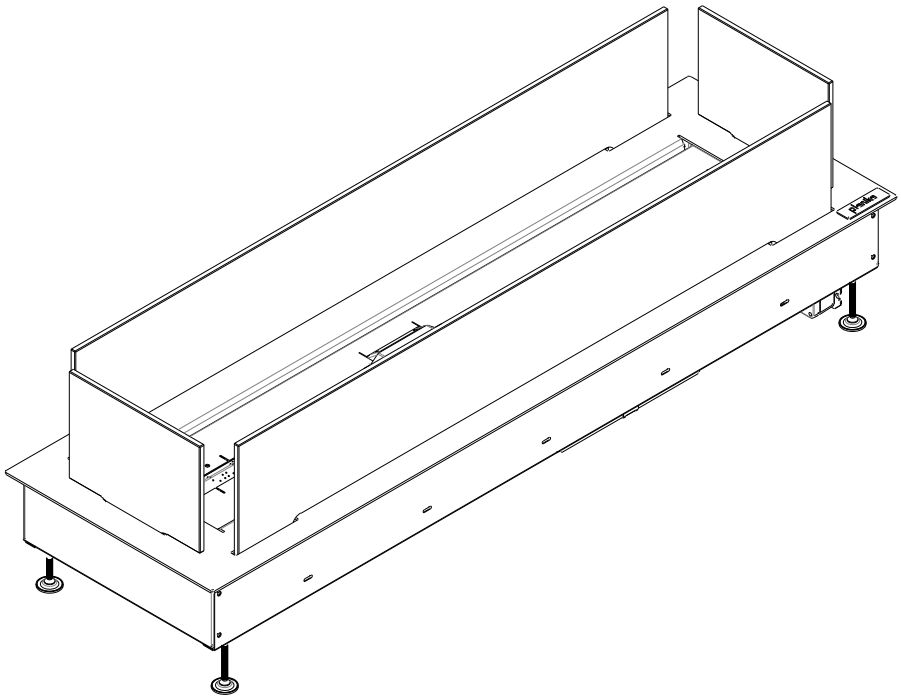
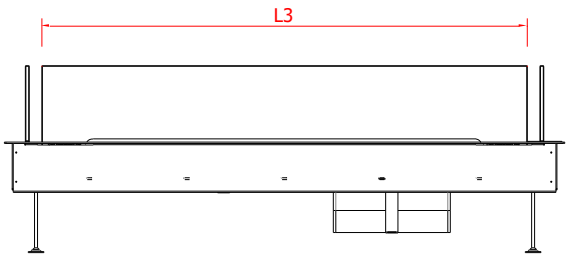
planika

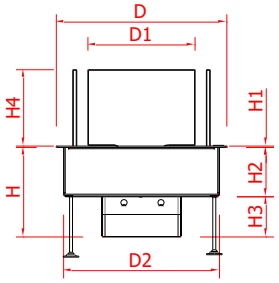
BENUTZER- UND INSTALLATIONSHANDBUCH

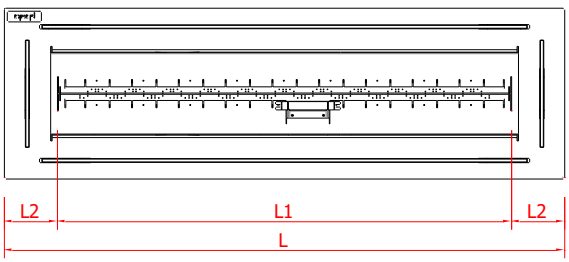
Galaxy-Burner

G20/G25 (Erdgas) G30/G31 (Propan-Butan/Propan)









	H	H1	H2	H3	H4	L	L1	L2	L3	D	D1	D2
[mm]	183	3	101	82	157	1150	932	109	996	350	220	320
	183	3	101	82	157	2000	1782	109	1809	350	220	320

DAS LESEN UND AUFBEWAHREN DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG IST OBLIGATORISCH.

INHALTSVERZEICHNIS

1. EINFÜHRUNG ... 3
2. SICHERHEITSANWEISUNG ... 4
   2.1. Sicherheitshinweise für die Verwendung der Gasflasche ... 5
3. INSTALLATION ... 6
   3.1. Inhalt der Schachtel ... 6
   3.2. Auspacken und Installation ... 6
4. MON TAGE ... 7
   4.1. Anleitung für die Gestaltung eines Hohlraums für den Kamin ... 8
   4.2. Einbau von Glasscheiben ... 8
   4.3. Mögliche Gehäusevarianten ... 9
   4.4. Montage von Gasflaschen ... 9
5. EINBAU DES GASGESTÄNGES ... 11
   5.1. Erdgasanschluss ... 11
   5.2. Anschluss und Austausch der Gasflasche (LPG-Version) ... 11
   5.3. Austausch des Druckreglers (LPG-Version) ... 14
6. BETRIEBSANLEITUNG ... 15
   6.1. Installation der Steuereinheit (Wandschalter) ... 15
   6.2. Einbau des Batteriekastens ... 17
   6.3. Auswechseln der Batterien ... 19
   6.4. Fernsteuerung ... 20
   6.4.1. Schalten Sie das Feuer ein und aus ... 20
   6.4.2. Stand-by-Modus (Zündflamme) ... 21
   6.4.3. Einstellung der Flammenhöhe ... 21
   6.4.4. Flammenhöhe direkt auf Minimalposition ... 22
   6.4.5. Flammenhöhe direkt bis zur maximalen Position ... 22
   6.4.6. Automatisches Abbiegen auf Pilot ... 22
   6.4.7. Automatische Abschaltung ... 22
   6.5. Wandschalter ... 23
7. TESTING ... 24
   7.1. Prüfen auf Gaslecks ... 24
   7.2. Prüfen des Flammenbildes ... 24
8. WARTUNG UND INSTANDHALTUNG ... 24
   8.1. Prüfung und Reinigung ... 24
   8.2. Glasreinigung (falls optional installiert) ... 25
9. FEHLERSUCHE ... 25
10. SERVICE ... 25
11. TECHNISCHE SPEZIFIKATION ... 26
12. GARANTIE ... 26
13. KONTAKTDATEN DES HERSTELLERS ... 26

1. EINFÜHRUNG

Der Galaxy Burner-Kamin ist ein dekoratives Gasgerät mit Brennstoffeffekt, das nur für die Verwendung im Freien bestimmt ist. Es ist obligatorisch, sich mit der nachstehenden Installations- und Bedienungsanleitung vertraut zu machen, bevor Sie den Galaxy Burner Kamin installieren und benutzen. Dieses Handbuch ist während der gesamten Lebensdauer des Geräts aufzubewahren.

Das Unternehmen Planika entwickelt und produziert Gasgeräte, die den höchsten Qualitäts- und Sicherheitsstandards entsprechen. Das Gerät hat eine CE-Kennzeichnung, was bedeutet, dass es die grundlegenden Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/426 in Bezug auf Gasgeräte und EN 778: 2010 erfüllt.

Jeder von Planika hergestellte Gaskamin wird einer werkseigenen Qualitätskontrolle unterzogen, bei der er strengen Sicherheitstests unterzogen wird. Die für die Herstellung verwendeten Materialien von höchster Qualität garantieren dem Benutzer eine reibungslose und zuverlässige Funktion des Geräts.

Das Gerät wird zusammen mit der Gebrauchsanweisung und der Montageanleitung geliefert. Die Montageanleitung liefert die notwendigen Informationen, um das Gerät so zu installieren, dass es ordnungsgemäß und sicher funktioniert. Außerdem finden Sie hier technische Daten über das Gerät, Informationen über seine Wartung und mögliche Störungen, die auftreten können, sowie deren mögliche Ursachen und deren Behebung.

WARNUNG! Das Gerät muss von einem Installateur installiert werden, der ein zertifizierter und qualifizierter Fachmann für Gasheizungen und Elektrizität ist und über alle gesetzlich vorgeschriebenen Qualifikationen verfügt. Die Nichteinhaltung der oben genannten Bedingung kann zum Erlöschen der Garantie führen.

CE-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass sowohl die Bauart als auch die Konstruktion eines von **Planika Sp. z o.o. (mit Sitz in Bydgoskich Przemysłowców 10 85-862 Bydgoszcz, Polen**) hergestellten Gasheizgerätes den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie und der Verordnung über Gasgeräte entsprechen.

Produkt: Gasgerät mit dekorativem Verbrennungseffekt und atmosphärischem Brenner,

Art: Galio

Verordnung: 2016/426/EU

Normen: PN-EN 778: 2010; PN-EN 437:2019-03; PN-EN 60335-2-102

Modell	Galio Feuerstelle	GALIO 700-950	GALIO 1000-1150	GALIO 1200-1550	GALIO 1600-2150	GALIO 2200-2500
Typ	VEGA/400	SIGA/01	SIGA/02	SIGA/03	SIGA/04	SIGA/05
Serie von Typen	VEGA/400/W/M	SIGA/01/W/M	SIGA/02/W/M	SIGA/03/W/M	SIGA/04/W/M	SIGA/05/W/M

Die benannte Stelle: das Öl- und Gasinstitut - Nationales Forschungsinstitut (Lubicz 25 A Straße, 31-503 Krakau, Referatsnummer: 1450) hat die Prüfung durchgeführt und am 09.10.2018 das Zertifikat Nr. GAR1450CT0048 für die oben genannten Geräte ausgestellt.

Das Qualitätssicherungssystem des Unternehmens gewährleistet, dass die serienmäßig hergestellten Geräte die wesentlichen Anforderungen der geltenden Richtlinien und Verordnungen sowie die darin enthaltenen Normen erfüllen. Diese Erklärung wird ungültig, wenn ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Planika Änderungen an dem Gerät vorgenommen werden.

PREZES ZARZĄDU
Jarosław Dąbrowski

Brzoza 10.10.2018

Vorsitzender des Verwaltungsrats

Jarosław Dąbrowski

2. SICHERHEITSANWEISUNG

- **Lesen Sie die Anleitung vor dem Gebrauch. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf.**
- Nur zur Verwendung im Freien. Die Verwendung dieses Geräts in geschlossenen Räumen ist GEFÄHRLICH und VERBOTEN
- Der Galaxy Burner ist kein freistehendes Gerät, sondern soll untergebracht werden.
- Bei der Montage des Geräts muss der problemlose Ausbau im Servicefall berücksichtigt werden.
- Nehmen Sie das Gerät erst dann in Betrieb, wenn es sicher in das vorbereitete Gehäuse eingesetzt ist.
- Der Galaxy Burner Kamin sollte jährlich gemäß der untenstehenden Installationsanleitung sowie den geltenden nationalen und lokalen Gesetzen zur Gassicherheit (Installation und Verwendung) installiert und kontrolliert werden.
- Es ist zu prüfen, ob die Angaben auf der Produkttafel mit der örtlichen Gasart und dem Druck übereinstimmen.
- Verändern Sie weder die Struktur des Geräts oder seiner abgedichteten Elemente noch die Standardeinstellungen des Galaxy Burner Kamins.
- Legen Sie keine zusätzlichen Blöcke oder glühende Kohlestücke auf den Brenner oder in die Brennkammer.
- Am Boden des Gehäuses ist ein Lüftungsgitter oder -schlitz erforderlich. Ein Gerät ohne Lüftungsgitter oder -schlitz funktioniert nicht ordnungsgemäß und es besteht die Gefahr, dass das Gerät beschädigt wird oder ein Brand entsteht.
- Ein CO2- oder Pulverfeuerlöscher muss in der Nähe des Geräts platziert werden.
- Beim ersten Anzünden muss der Kamin Galaxy Burner einige Stunden lang auf höchster Stufe brennen, damit die Elemente die richtige Temperatur erreichen und die Reste von Farbe, Lack und Schmiermittel verdampfen können.
- Bewegen Sie das Gerät nicht, während es in Betrieb ist.
- Der Galaxy Burner-Kamin wurde für dekorative Zwecke entwickelt. Die Oberfläche des Galaxy Burner Kamins (einschließlich der optionalen Glasscheiben) kann heiß werden (bis zu 100 Grad Celsius).

WARNUNG! Teile des Geräts, die leicht zu erreichen sind, können sehr heiß sein. Halten Sie Kinder von dem Gerät fern.

- Bei einigen Gehäusevarianten des Geräts kann es erforderlich sein, zusätzliche Scheiben aus gehärtetem Glas zu installieren (separat erhältlich).
- Stellen Sie den Kamin nicht in der Nähe von brennbaren Materialien auf.
- Wenn der Galaxy-Brenner nicht benutzt wird, ist er vor Witterungseinflüssen zu schützen und das Hauptventil der Gasflasche ist abzudrehen.
- Alle Teile des Galaxy Burner Kamins sind aus schmutzabweisendem Material gefertigt.
- Lassen Sie einen eingeschalteten Galaxy Burner niemals unbeaufsichtigt.
- Der Galaxy Burner Kamin muss an einem für Kinder, unbefugte Personen oder Tiere unzugänglichen Ort installiert werden, damit ein direkter Kontakt mit der Flamme oder den heißen Teilen des Gerätes ausgeschlossen ist.
- Bei starkem Wind muss der Galaxy Burner Kamin sofort ausgeschaltet werden und man muss warten, bis der starke Wind vorbei ist.
- Wenn Sie ein Gasleck bemerken, müssen Sie sowohl die Feuerstelle als auch das Hauptventil der Gasflasche abdrehen.
- Drehen Sie nach dem Gebrauch das Gasflaschenventil zu.
- Salzhaltiges Meerwasser beschleunigt den Korrosionsprozess und trägt zu Schäden am Kamin bei

2.1. Sicherheitshinweise für die Verwendung der Gasflasche

- Verwenden Sie nur die vom Hersteller angegebene Gasart und den angegebenen Druck.
- Die Gasflaschen sollten immer in einer vertikalen Position stehen - während des Gebrauchs und des Transports.
- Bewahren Sie die Gasflasche immer an einem leicht zugänglichen Ort auf, damit sie sofort ausgeschaltet werden kann.
- Wechseln Sie die Gasflasche an einem gut belüfteten Ort, entfernt von jeder Zündquelle (Kerzen, Zigaretten, andere flammenerzeugende Geräte).
- Die Lüftungsöffnungen des Zylindergehäuses dürfen nicht verdeckt werden.
- Bei einem Gasaustritt darf das Gerät nicht benutzt werden; wenn es brennt, ist die Gaszufuhr zu unterbrechen und das Gerät zu untersuchen und zu reparieren, bevor es wieder benutzt wird.
- Achten Sie bei der Installation darauf, dass keine offene Flamme oder ein entzündeter Gegenstand in die Nähe der Gasflasche gelangt.
- Die Gasflasche sollte in einem Abstand von mindestens 1,5 Metern von der Galaxy Burner Feuerstelle entfernt sein.
- Lecks sollten mit Hilfe einer Reinigungsflüssigkeit und Wasser gefunden werden. Wenn sich an der Oberfläche Blasen bilden, bedeutet dies, dass ein Leck vorhanden ist.
- Verwenden Sie immer einen Druckregler zwischen der Gasflasche und dem Gerät. Ersetzen Sie den Druckregler alle 5 Jahre. Die zulässigen Drücke sind: 30 mbar, 37 mbar (empfohlen), 50 mbar. Verwenden Sie nur Druckminderer, die der europäischen Norm EN16129 entsprechen.
- Verwenden Sie nur zugelassene und zertifizierte Gasanschlussgestänge. Ersetzen Sie das Gestänge alle 2 Jahre.
- Der flexible Schlauch ist mindestens einmal im Monat und bei jedem Flaschenwechsel zu überprüfen. Zeigt er Anzeichen von Rissen, Rissbildung oder sonstiger Verschlechterung, so ist er gegen einen neuen Schlauch gleicher Länge und Qualität auszutauschen.
- Schließen Sie die Gasflasche nicht direkt an das Gerät ohne Regler an.
- Das Rohr oder der flexible Schlauch muss innerhalb der vorgeschriebenen Intervalle gewechselt werden.
- Verwenden Sie nur die Gasart und den Flaschentyp, die in dieser Anleitung angegeben sind.
- Das elastische Verbindungsstück für den Gasanschluss der Feuerstätte ist von scharfen Kanten und heißen Oberflächen fernzuhalten. Vermeiden Sie Biegungen und Verdrehungen der elastischen Verbindung auf ihrer gesamten Länge.
- Denken Sie daran, dass die LPG-Flasche an einem gut belüfteten Ort gelagert werden muss. LPG-Gas ist schwerer als Luft und seine Ansammlung in der Nähe der Oberfläche kann ein explosives Gemisch erzeugen.
- Das Gehäuse, in dem die LPG-Flasche (optional) untergebracht ist, muss eine angemessene Belüftung aufweisen. Das Gehäuse muss einen oberen Belüftungsschlitz über dem Flaschenkopf (mit einer Fläche von mindestens 1/100 der Fläche des Gehäusebodens) und einen unteren Belüftungsschlitz (mit einer Fläche von mindestens 1/50 der Fläche des Gehäusebodens) haben.
- Wenn der Kamin nicht benutzt wird, muss die Gasflasche geschlossen werden.
- Die Befüllung der Gasflaschen ist an zertifizierte Gastankstellen zu vergeben.
- Der Austausch von leeren gegen volle Flaschen darf nur an zugelassenen Stellen erfolgen.

3. INSTALLATION

3.1. Inhalt der Schachtel

- 1x kompletter Gaskamin
- 1x Wandschalter
- 1x Fernbedienung und 2x AAA-Batterien
- 4x AA-Batterien
- Beutel mit Dekosteinen (Menge je nach Kaminlänge)
- 1x 4 Meter Gummigasgestänge - installiert (nur LPG-Version)
- 1x Druckregler (37mbar) - eingebaut (nur LPG-Version)
- 4x gehärtetes Glas als Schutz
- 1x Installations- und Benutzerhandbuch
- 1x Schrumpfschlauch

3.2. Auspacken und Installation

- Der Inhalt der Kartons muss vorsichtig aus der Schaumstofffolie ausgewickelt werden.
- Nehmen Sie die Beutel mit den Dekosteinen aus dem Brennerbehälter und stellen Sie sie entfernt davon auf.
- Entfernen Sie das auf dem Gerät befindliche Styropor.
- Überprüfen Sie die Vollständigkeit der Elemente anhand der Inhaltsliste.
- Vergewissern Sie sich, dass weder der Einsatz noch seine Bestandteile während des Transports beschädigt wurden (falls doch, benachrichtigen Sie den Lieferanten).
- Installieren Sie den Galaxy Burner Kamin in das vorbereitete Gehäuse, das gemäß der Spezifikation hergestellt wurde.
- Die Dekosteine sind gleichmäßig um das Reservoir herum zu verteilen, um den Brenner der Feuerstelle vollständig zu bedecken.

WARNUNG! Die Steine dürfen die Schutzvorrichtung der Zündeinheit nicht abdecken oder in sie hineingelegt werden.



Abb. 1 - Lage der Dekosteine

- Bei einem mit Erdgas betriebenen Galaxy-Brenner sollten Sie, um ein optimales Flammenbild zu erhalten, den Brenner mit einer einzigen Lage dekorativer Steine abdecken und dabei etwa alle 10 cm einen Zwischenraum freilassen.

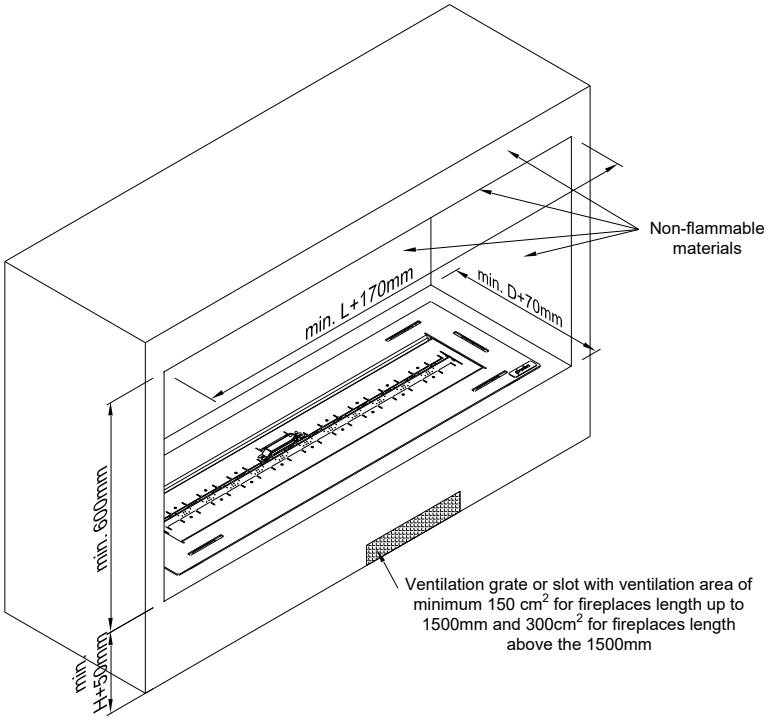


Abb. 2 - Anordnung der Dekosteine am Brenner

- Wenn alle Punkte entsprechend der Anleitung erledigt wurden, kann die Gasflasche nun angeschlossen werden.
- Das Gerät muss mit den vom Hersteller gelieferten Dekosteinen verwendet werden. Die Verwendung ohne Steine ist verboten.

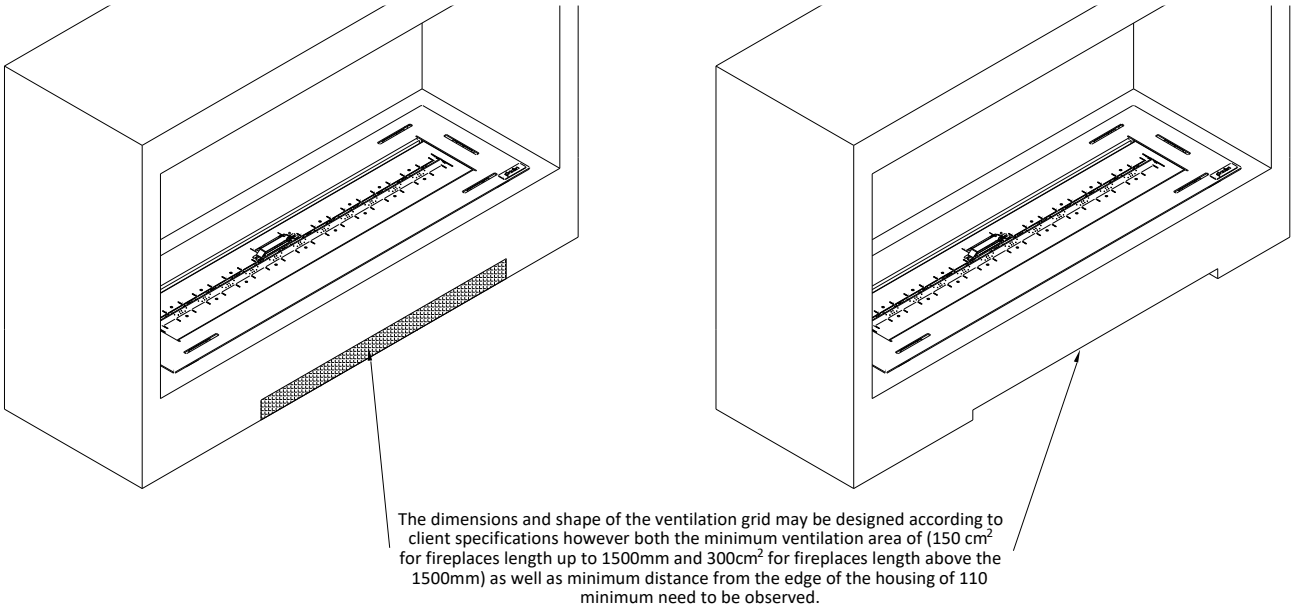
4. MON TAGE

WARNUNG! Alle Elemente über der Feuerstelle müssen aus nicht brennbaren Materialien bestehen.



Aus Gründen des Brandschutzes sollten sich keine brennbaren Gegenstände in direktem Kontakt mit dem Gerät oder im Umkreis von 1 Meter um das Feuer befinden. Außerdem empfiehlt Planika nicht, hitzeempfindliche Gegenstände über dem Kamin zu platzieren, da dies ihre Lebensdauer verkürzen kann. Planika haftet nicht für Schäden, die durch hohe Temperaturen an Gegenständen verursacht werden, die über dem Kamin angebracht sind.

- Die Abmessungen des Gehäuses sind gemäß den technischen Zeichnungen zu wählen, und ein Lüftungsgitter oder -schlitz - mit einer Lüftungsfläche von mindestens 150 cm2 für Kamine mit einer Länge von bis zu 1500 mm und 300 cm2 für Kamine mit einer Länge von mehr als 1500 mm - muss in der Nähe des Gerätebodens angebracht werden, mindestens 110 mm unter der Brenneroberfläche. Bitte beachten Sie, dass, falls dies nicht möglich ist, eine zusätzliche Drainage installiert werden muss, um Wasser aus dem Hohlraum abzuleiten.



- Wird eine Haube über dem Brenner angebracht, muss sie aus nicht brennbarem Material bestehen und einen Mindestabstand von 60 cm zur Brenneroberfläche einhalten.

WARNUNG! Wenn das Gehäuse keine schräge Haube über dem Brenner hat, ist zu beachten, dass alle Oberflächen im Inneren des Gehäuses, die mit heißer Luft in Berührung kommen, aus nicht brennbaren Materialien bestehen müssen.

- Es ist nicht erlaubt, ein Gerät zu benutzen, das nicht in irgendeiner Weise untergebracht ist.

4.1. Anleitung für die Gestaltung eines Hohlraums für den Kamin

WARNUNG

Der Hohlraum muss mit einem Lüftungsgitter versehen werden, das sich an der tiefsten Stelle befindet (siehe Schema unten). Sie wird zur Kühlung des Geräts und zur Wasserableitung benötigt.

- Achten Sie bei der Vorbereitung der Kavität darauf, dass die Oberfläche, auf der der Einsatz platziert wird, gut geebnet ist.
- Die Bodenfläche des Hohlraums muss mit mindestens 5% Neigung, damit das Wasser über abfließen kann.

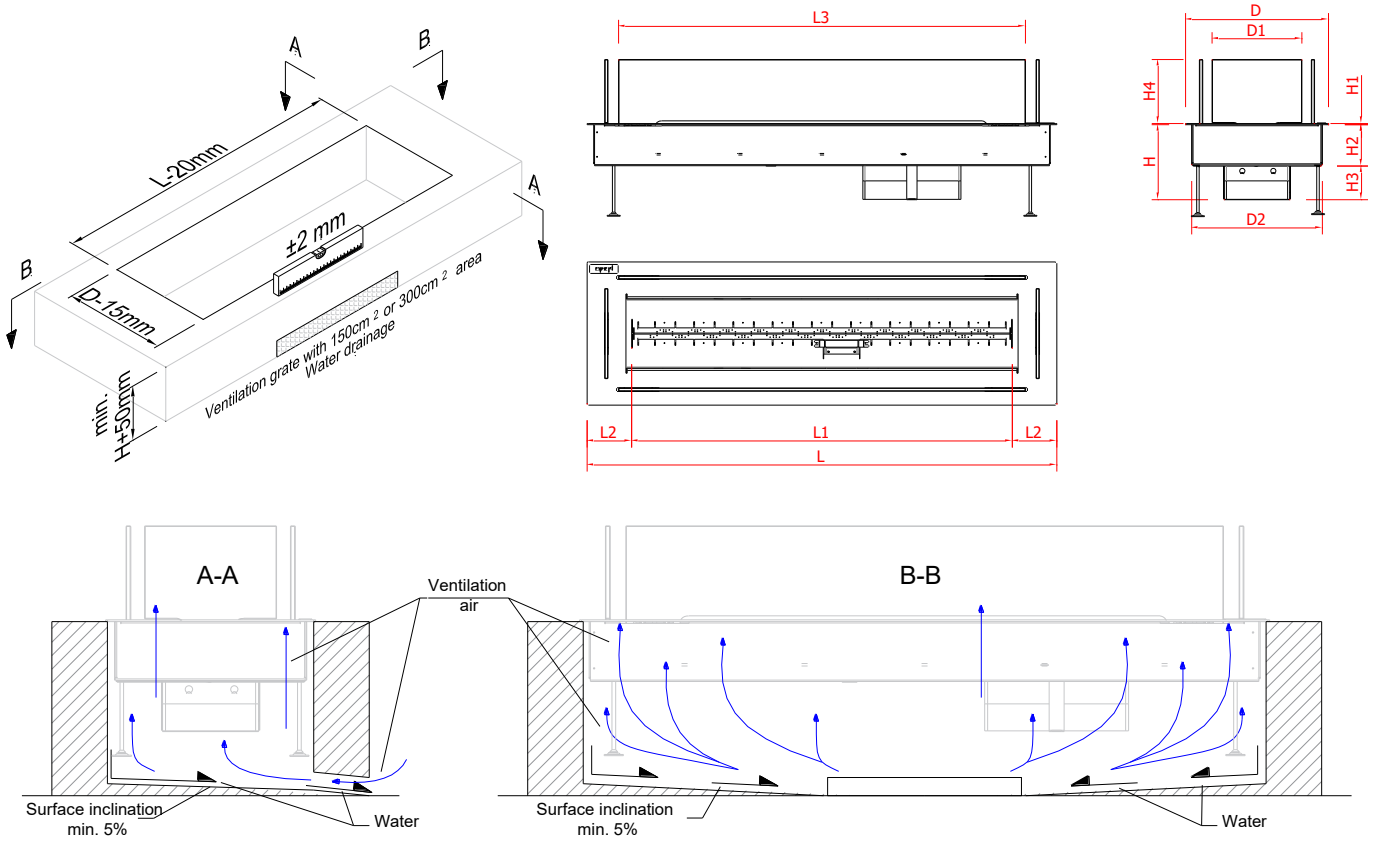


Abb. 3 - Hohlraummaße für Einheiten

4.2. Einbau von Glasscheiben

- Entfernen Sie vorsichtig den Karton und die Schaumstofffolie von den Glasschutzvorrichtungen.
- Entfernen Sie alle Verunreinigungen von den Schutzgläsern, die während des Betriebs des Galaxy-Brenners auf dem Glas einbrennen könnten (insbesondere Fingerabdrücke).
- Bringen Sie den Glasschutz in den entsprechenden Schlitzen des Geräts an, wie unten gezeigt

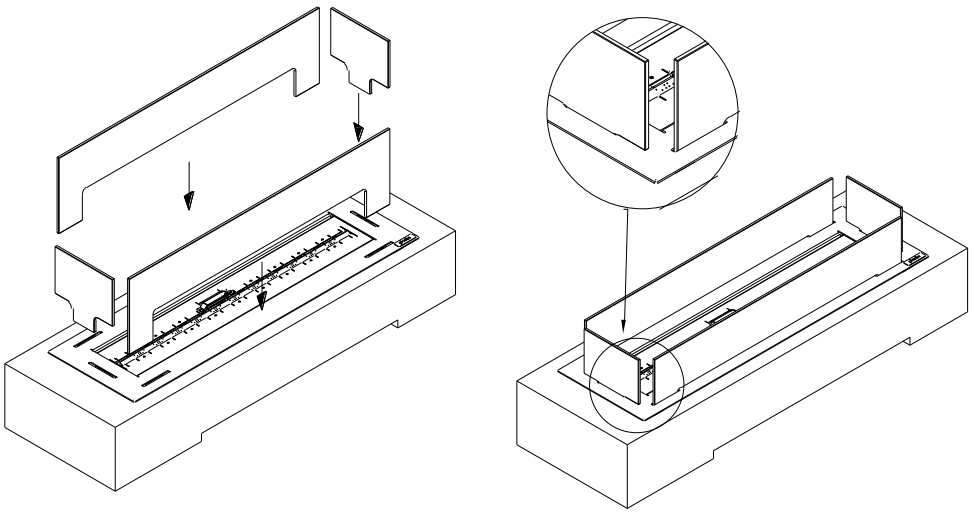


Abb. 4 - Einbau von Glasschutzvorrichtungen

- Entfernen Sie den Glasschutz nur im Falle einer Beschädigung des Glases.

4.3. Mögliche Gehäusevarianten

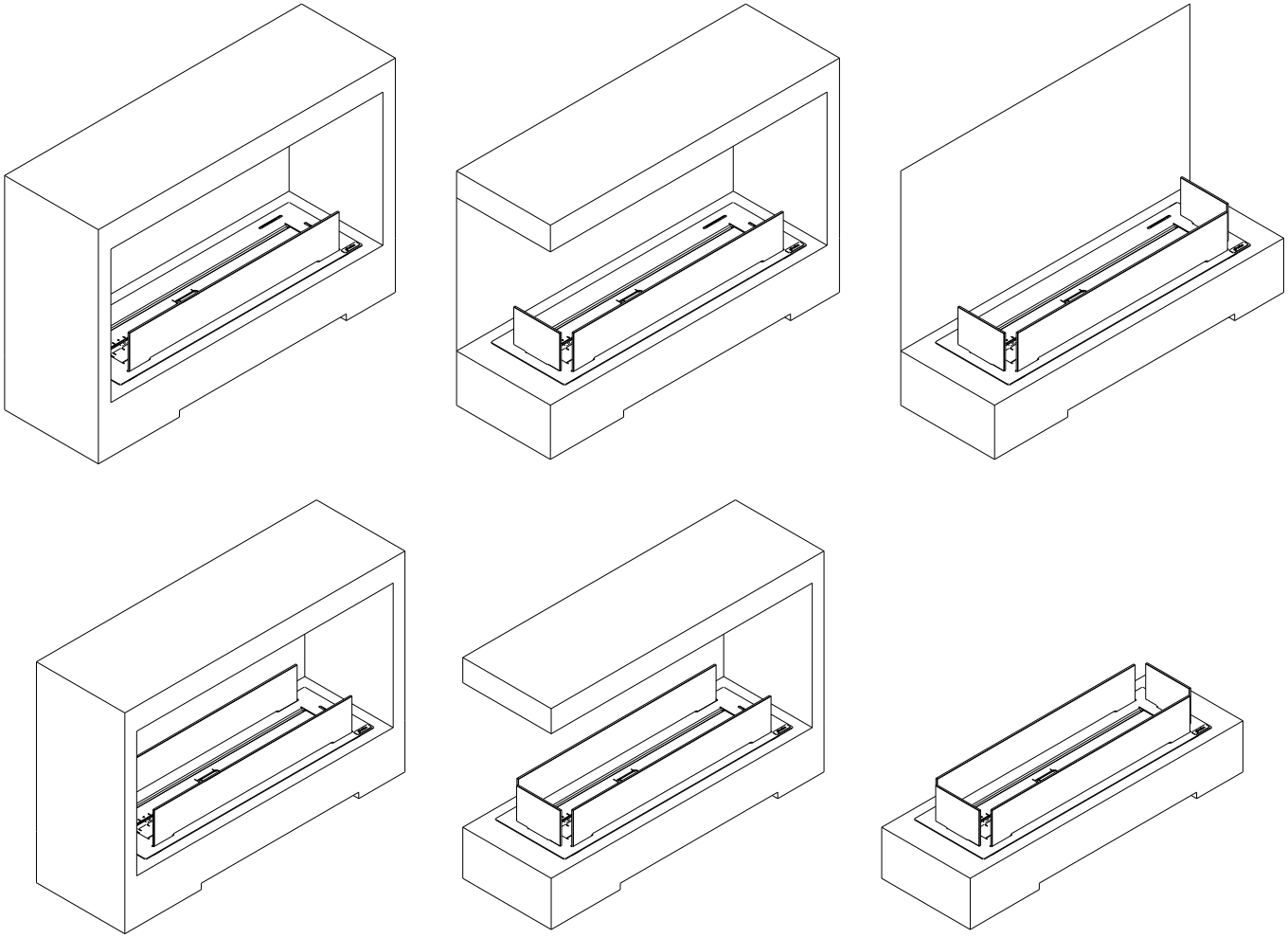


Abb. 5 - Installation mit Glasabdeckung

4.4. Montage von Gasflaschen

ACHTUNG! Bei der LPG-Ausführung muss unbedingt ein Schlitz an der Seite des Gehäuses angebracht werden, in dem der Einsatz für das Gasgestänge und den Druckregler untergebracht wird.

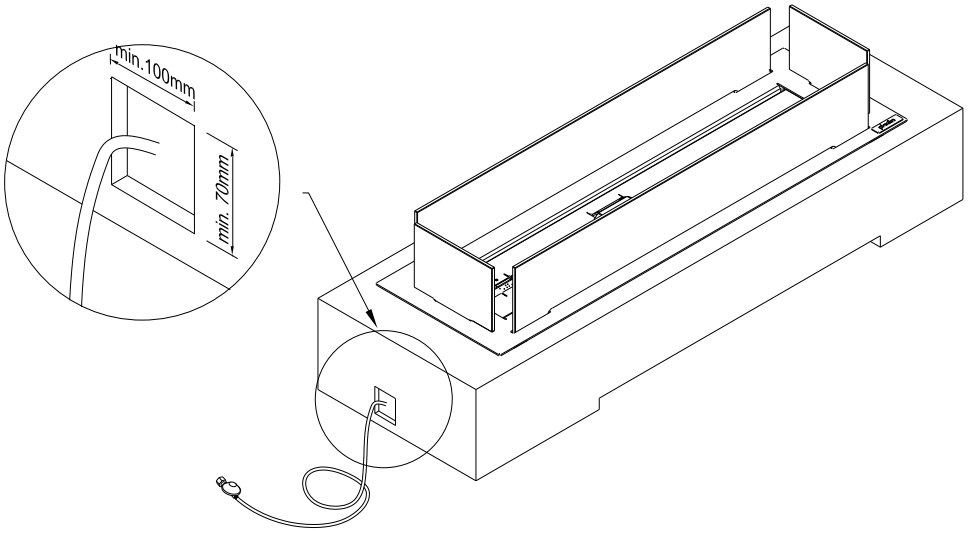


Abb. 6 - Installation für LPG-Geräte

Das am Gerät angebrachte Gasgestänge erlaubt es, die Gasflasche in einem Abstand von maximal 3 Metern von der angeschlossenen Schalttafel zu platzieren, sie kann jedoch nicht näher als 1,5 Meter an das Gerät herangeführt werden.

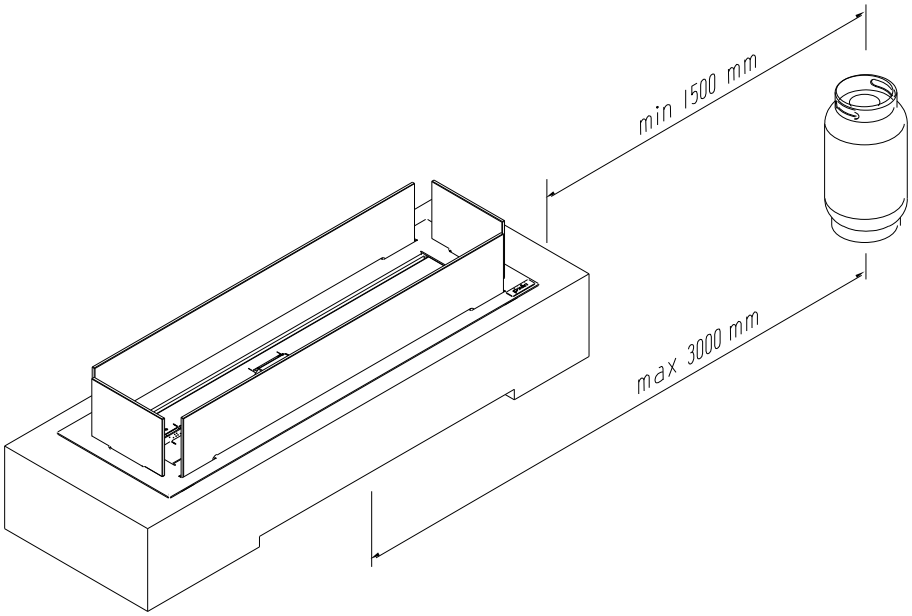


Abb. 7 - Standort der Gasflasche

- Das optionale Gehäuse für die Gasflasche kann nicht luftdicht sein und muss richtig belüftet werden. Das Gehäuse muss einen oberen Belüftungsschlitz über dem Flaschenkopf (mit einer Fläche von mindestens 1/100 der Fläche des Gehäusebodens) und einen unteren Belüftungsschlitz (mit einer Fläche von mindestens 1/50 der Fläche des Gehäusebodens) aufweisen. Die Abmessungen des Gehäuses können variieren, um verschiedene Arten und Abmessungen der Gasflaschen aufzunehmen, müssen aber auch für eine problemlose Installation der Gasflasche ausreichen.

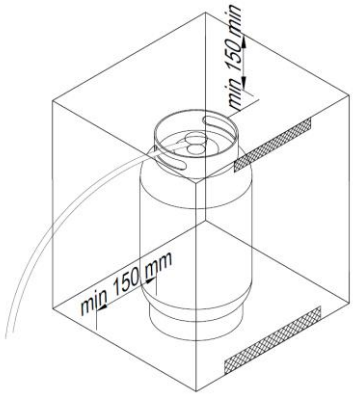


Abb. 8 - Gehäuse für Gasflasche

- Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass das Gerät korrekt installiert wurde, machen Sie sich mit der beiliegenden Bedienungsanleitung vertraut.
- Erst nachdem Sie sich mit dem Benutzerhandbuch vertraut gemacht und das Gasgestänge korrekt angebracht haben, dürfen Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
- Sollte es in Zukunft erforderlich sein, den Einsatz aus dem Gehäuse zu nehmen, so darf dies nur geschehen, wenn das Gerät ausgeschaltet und abgekühlt ist und das Ventil der Gasflasche geschlossen ist.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung während der gesamten Lebensdauer des Geräts auf.

5. EINBAU DES GASGESTÄNGES

WARNUNG! Die Montage und Wartung muss von einem qualifizierten Fachmann, einer Firma oder dem Gasversorger durchgeführt werden.

Bevor Sie mit dem Anschluss der Gasflasche an die Feuerstelle fortfahren, müssen alle Aktivitäten bezüglich der korrekten Platzierung und Installation des Galaxy-Brenners bereits durchgeführt worden sein. Platzieren Sie das Gasgestänge fern von heißen oder scharfen Kanten und achten Sie darauf, dass es nicht verdreht ist.

5.1. Erdgasanschluss

Vergewissern Sie sich zuallererst, dass die Anschlussvorrichtung für die Versorgung mit einem Gas ausgelegt ist, das für den in der Gasanlage installierten Typ geeignet ist. Alle erforderlichen Angaben zu den gewünschten Gasparametern finden Sie auf dem Typenschild des Geräts. Vor dem Anschluss der Gaszufuhr müssen die Geräte ausgeblasen werden, um eventuelle Metallspäne und andere Verunreinigungen aus dem Inneren zu entfernen. Das automatische Gasregelsystem sollte vor Feuchtigkeit und Staub geschützt werden. Diese Faktoren können zu irreparablen Schäden an den einzelnen Bauteilen führen. Die Gasleitung zum Kamin sollte mit einem Kugelventil mit einem empfohlenen Durchmesser von 1/2 Zoll ausgestattet sein. Die einzelnen Elemente der Gasinstallation dürfen nicht mit Teflonband oder PTFE-Band abgedichtet werden.

Das Gasventil an der Gasleitung muss in Übereinstimmung mit den geltenden nationalen Vorschriften installiert werden. Vor dem Anschließen des Gases sicherstellen, dass die Gasleitungen und Anschlüsse keinen Schmutz aufweisen. Der Gasanschluss ist mit einem Außengewinde 3/8 " ausgeführt. Für den Gasanschluss gelten die folgenden Anforderungen:

- Sie müssen die Gasleitung mit den richtigen Abmessungen verwenden, damit kein Druckverlust entsteht.

- Der Kugelhahn sollte an einer leicht zugänglichen Stelle installiert werden und das erforderliche CE-Zeichen tragen.

5.2. Anschluss und Austausch der Gasflasche (LPG-Version)

Der Galaxy-Brenner wird zusammen mit einem elastischen Gasgestänge geliefert, das an einem Ende mit dem Ventil des Geräts und am anderen Ende mit dem 37-mbar-Regler (in der Twist-on-Version) verbunden ist und an die Gasflasche angeschlossen werden kann. Man muss das Verfallsdatum sowohl des Reglers als auch des Gasgestänges kontrollieren und bei Bedarf (z.B.: gebrochenes, abgeschnittenes, zerkratztes Gestänge) die Komponenten durch neue gemäß den nationalen Standards und Normen ersetzen.

Der Galaxy Burner Kamin kann mit Metall-, Stahl- oder Verbundflaschen betrieben werden, die mit Propan-Butan-Gas oder Propangas gefüllt sind. Dieses Gerät verfügt über einen Drehregler mit einem aktuellen Druck von 37 mbar. Er kann gegen einen Regler mit Schnellverschluss mit einem Druckregler von 37 mbar ausgetauscht werden.
WARNUNG! Verwenden Sie NIEMALS einen instabilen Gasanschluss oder einen Regler für einen anderen Gasdruck.
Gasflaschen haben zwei Arten von Anschlüssen:

- Twist-on-Verbindung: Das Wichtigste ist die schwarze Dichtung. Prüfen Sie immer, ob die Dichtung vorhanden ist und ob sie beim Austausch der Gasflasche nicht beschädigt wurde. Einige Anschlüsse sind mit einem Drehknopf versehen, während andere mit einem Schraubenschlüssel befestigt werden müssen. Ziehen Sie sie fest an (Linksgewinde). Achten Sie bei der Verwendung des Werkzeugs darauf, dass Sie den Anschluss nicht zu fest anziehen, da dies die Dichtung beschädigen kann.
- Schnellspanner: Für diese Art des Anschlusses ist kein Werkzeug erforderlich. Die Ein/Aus-Regelung des Gasanschlusses erfolgt über einen Schalter am Regler oder an einem speziellen Anschlussstück. Bei Verwendung eines Anschlusses mit einem Gewinderegler alten Typs ist besonders darauf zu achten, dass die Anschlussmutter mit einem Schraubenschlüssel fest angezogen ist.

Anschluss der Gasflasche

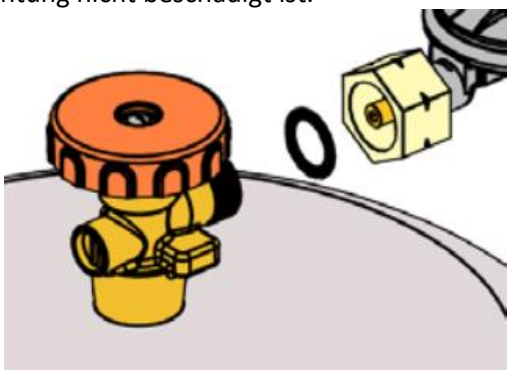
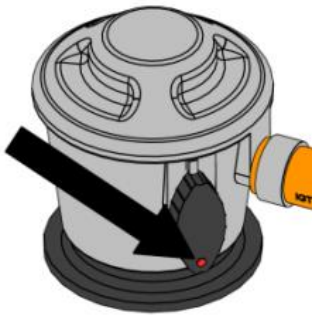
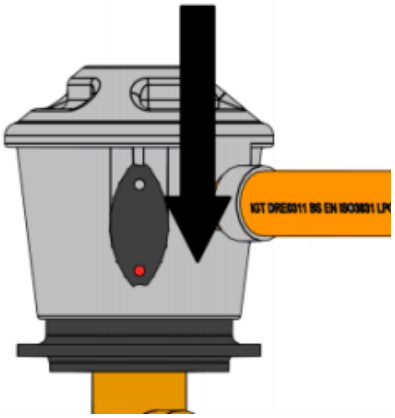
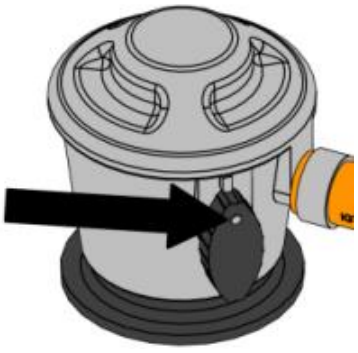
Twist-on-Anschluss	Schnellspanner
1. Prüfen Sie, ob das Flaschenventil AUSGESCHALTET ist, indem Sie es im Uhrzeigersinn drehen. 2. Entfernen Sie die Schutzspitze und bewahren Sie sie zur späteren Verwendung auf.	1. Entfernen Sie die Schutzspitze. Verwenden Sie kein Werkzeug, lassen Sie die Spitze frei hängen.
3. Prüfen Sie vor dem Anschließen, ob die schwarze Dichtung nicht beschädigt ist. 	2. Vergewissern Sie sich, dass alle Hähne am Gasgerät geschlossen sind und der Schalter in der Position OFF steht. 
4. Montieren Sie die Überwurfmutter mit einem passenden Schraubenschlüssel oder dem Verbindungsknopf an der Flasche. (Linksgewinde) Die Gasflaschenanschlüsse dürfen nicht zu fest angezogen werden. 	3. Setzen Sie den Schnellspanner auf das Ventil und drücken Sie ihn fest nach unten. Wenn der Schalter richtig ausgeschaltet ist, hören Sie ein charakteristisches Klicken. 
5. Wenn der Gasfluss erforderlich ist, drehen Sie das Ventil der Flasche gegen den Uhrzeigersinn. 	4. Um das Gas einströmen zu lassen, drehen Sie den Schalter in die Position ON (oder in das Flammenbild). 

Tabelle 1 - Gasflaschenanschluss

- Stellen Sie die Gasflasche in einem angemessenen Abstand zur Feuerstelle auf (mindestens 1,5 Meter).

WARNUNG! Überprüfen Sie den Gasanschluss auf Undichtigkeiten. Wenn etwas darauf hindeutet, dass ein Leck vorhanden ist (z. B. ein charakteristischer Gasgeruch), schließen Sie das Gasflaschenventil und schalten Sie das Gerät auf keinen Fall ein, bevor Sie das Leck beseitigt haben.

- Nach Beseitigung des Lecks kann man das Gasflaschenventil wieder öffnen.

Abklemmen der Gasflasche

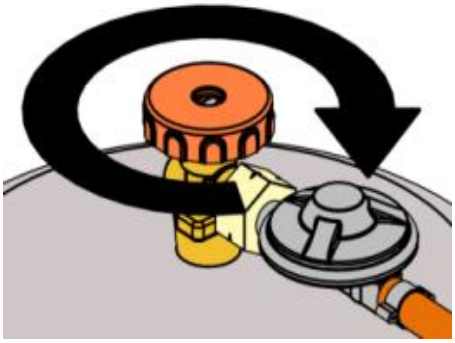
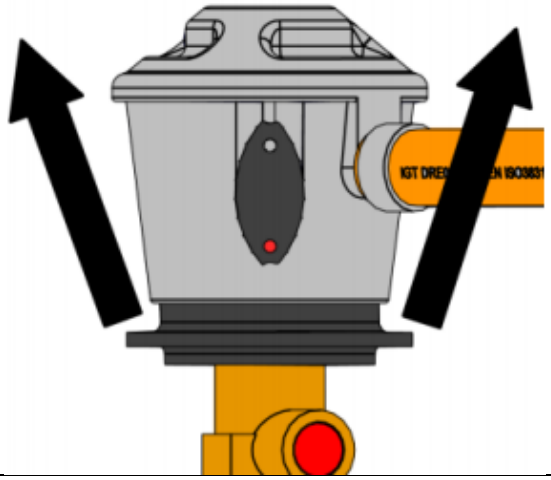
Twist-on-Anschluss	Schnellspanner
1. Schalten Sie den Galaxy-Brenner aus - stellen Sie ihn auf die Position OFF. Der Haupt- und Zündbrenner müssen ausgeschaltet werden.	
2. Drehen Sie das Flaschenventil in die Position OFF (im Uhrzeigersinn). 	2. Schalten Sie den Schalter in die Position OFF. 
3. NIEMALS den Regler (oder die Überwurfmutter) abmontieren, wenn das Flaschenventil geöffnet ist. 4. Lösen Sie den Regler (oder die Überwurfmutter) mit Hilfe eines Schraubenschlüssels oder eines Verbindungsknopfes. 	3. Nehmen Sie den Schnellspanner ab, indem Sie den Schalter waagerecht drücken und gleichzeitig den gesamten Regler nach oben ziehen. 
5. ERSETZEN Sie den Verschluss des Gestänges oder die Kappe der leeren oder teilweise gefüllten Flasche, wenn sie nicht benutzt wird.	4. ERSETZEN Sie den Verschluss einer leeren oder teilweise gefüllten Flasche, wenn sie nicht benutzt wird.

Tabelle 2 - Abschaltung von Gasflaschen

5.3. Austausch des Druckreglers (LPG-Version)

1. Sie müssen immer einen Druckregler zwischen der Gasflasche und dem Gerät verwenden. Ersetzen Sie den Druckregler alle 5 Jahre. Erlaubte Drücke: 30 mbar, 37 mbar (empfohlen), 50 mbar. Verwenden Sie nur Redakteure, die der europäischen Norm EN16129 entsprechen.
2. Schalten Sie den Galaxy-Brenner aus - die Position "OFF". Der Hauptbrenner und der Zündbrenner müssen ausgeschaltet werden.
3. Trennen Sie den Regler von der Gasflasche (Beschreibung oben).

4. Lösen Sie die Metallklammer mit Hilfe eines Schraubendrehers (Kreuzschlitz) oder eines Gabelschlüssels.	
5. Bewegen Sie die Klemme vom Stutzen des Gasreglers weg.	
6. Nehmen Sie das Gestänge vom Stumpf des Reglers ab.	
7. Befestigen Sie ein neues Gestänge am Stumpf des Reglers.	
8. Schieben Sie die Klemme wieder in den Stutzen und ziehen Sie sie fest. WARNUNG! Bei sichtbaren Schäden an der Schelle ist diese durch eine neue zu ersetzen.	

Tabelle 3 - Austausch des Druckreglers

6. BETRIEBSANLEITUNG

Der Kamin Galaxy Burner verfügt über ein ferngesteuertes Ventil mit eingebauter Zündung für die Zündflamme. Die Flammenhöhe des Hauptbrenners kann über den Wandschalter (Touch Panel) oder die Fernbedienung (optional) entsprechend reguliert werden.



Abb. 9 - Handsender und Wandschalter

Das Gerät wird betriebsbereit geliefert, wobei die Fernbedienung bereits mit dem Empfänger gekoppelt ist. Sollte die Fernbedienung verloren gehen, beschädigt werden oder die Verbindung zum Kamin unterbrochen werden, lesen Sie bitte den Abschnitt „Kundendienst“ in dieser Bedienungsanleitung. Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an den technischen Support.



Abb. 10 - Taste "RESET" des Empfängers

6.1. Installation der Steuereinheit (Wandschalter)

Das Steuergerät hat ein Standardkabel mit einer Länge von 8 m.

HINWEIS: Die Kabel **dürfen nicht** verlängert werden. Längere Kabel können Umgebungssignale auffangen, die das Gerät unkontrolliert ein- oder ausschalten können.

- Bestimmen Sie den Standort für das Bedienfeld (Wandschalter) unter Berücksichtigung der Größe des Kastens auf der Rückseite.



Abb. 11 - Größe des Wandschalters

- Schrauben Sie das versiegelte Gehäuse auf der Rückseite des Wandschalters ab.



Abb. 12 - Öffnen der Rückseite des Wandschalters

- Schrauben Sie die Kabelverschraubung ab und trennen Sie die Drähte durch Drücken des grauen Schalters, ziehen Sie den Anschluss aus dem versiegelten Gehäuse.

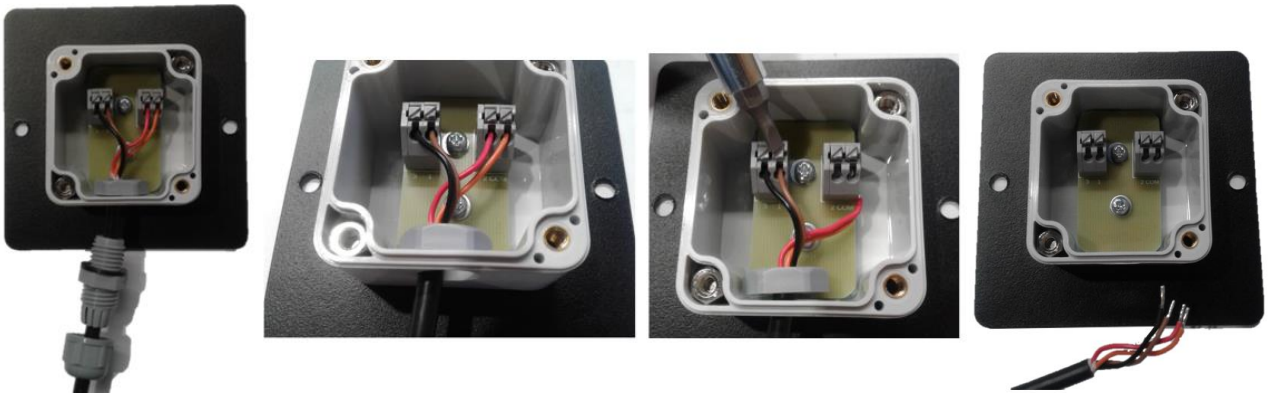


Abb. 13 - Kabelanschluss

- Ziehen Sie das Kabel so durch einen Schutzschlauch (mind. 2 cm Durchmesser), dass es leicht entfernt werden kann.

Beachten Sie, dass die Leitungen nicht vom Hersteller geliefert werden.



Abb. 14 - Schutzrohr

- Schließen Sie die Drähte wieder an und schrauben Sie die Kabelverschraubung fest. Schrauben Sie den Deckel der versiegelten Box wieder fest.

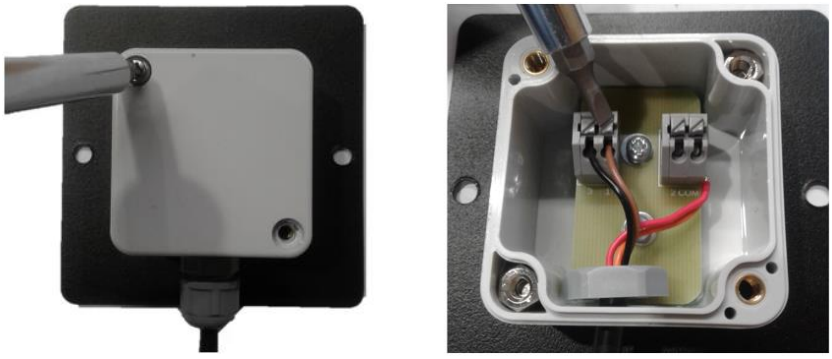


Abb. 15 - Schließen der Rückseite des Wandschalters

- Montieren Sie die Schalttafel durch die vorbereiteten Löcher. Decken Sie die Befestigungselemente ab, indem Sie den Magnesium-Aufkleber auf die Vorderseite der Platte kleben.



Abb. 16 - Lage der Befestigungslöcher und des Magnetaufklebers

6.2. Einbau des Batteriekastens

- Bestimmen Sie den Standort für den Batteriekasten (Kamin wird mit 5m Kabel ausgestattet, Batteriekasten mit 1,5m)

Der Kabelanschluss des Batteriekastens ist mit dem 5-Meter-Kabelanschluss verbunden und mit einem Schrumpfschlauch überzogen.



Abb. 17 – Batteriekasten und Kabel



Abb. 18 – Angeschlossene Kabel unter dem Schrumpfschlauch.

Sollte das Kabel des Batteriekastens für Montagearbeiten vom Kabel getrennt werden müssen, schneiden Sie den Schrumpfschlauch auf. Vor dem Wiederverbinden legen Sie einen Schrumpfschlauch über eines der Kabel, schieben ihn über die Kabelverbinder und erhitzen ihn, um ihn zu schrumpfen.

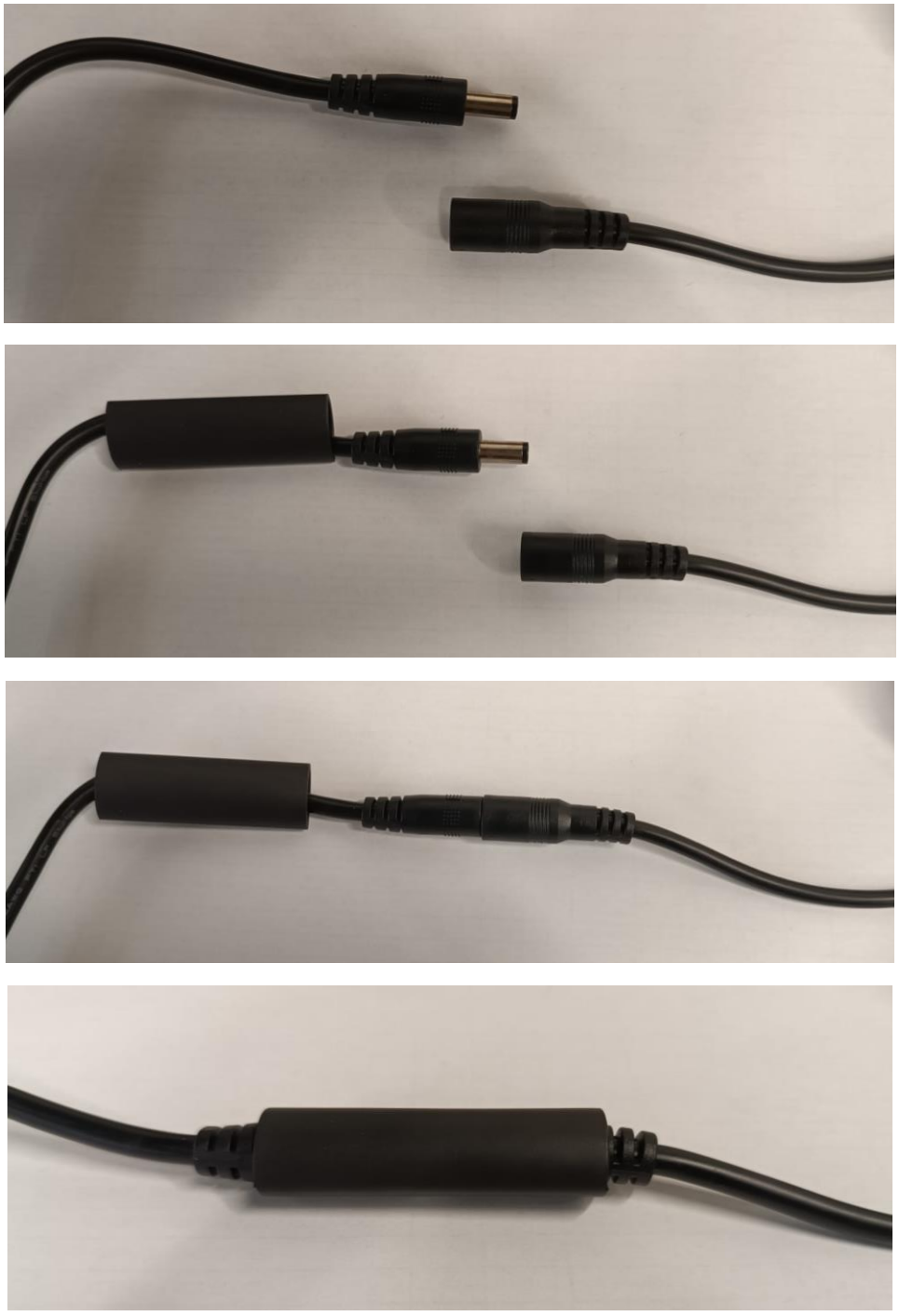


Abb. 19 – Wiederverbindungsprozess

6.3. Auswechseln der Batterien

Wenn die Batterien falsch eingelegt werden, kann die Elektronik oder der Antrieb irreparabel beschädigt werden. Tauschen Sie die Batterien nur aus, wenn das Gerät vollständig ausgeschaltet ist.

HINWEIS: Wenn das Gerät mit einem 230 VAC-Anschluss ausgestattet ist, befinden sich keine Batterien im Empfänger oder im Batteriefach.

- Die Batterien werden in den Batteriehalter eingesetzt.

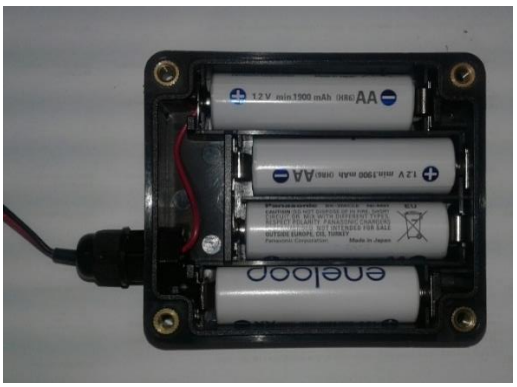


Abb. 20 - Batteriekasten

- Öffnen Sie den Batteriehalter, indem Sie die 4 Schrauben herausdrehen.

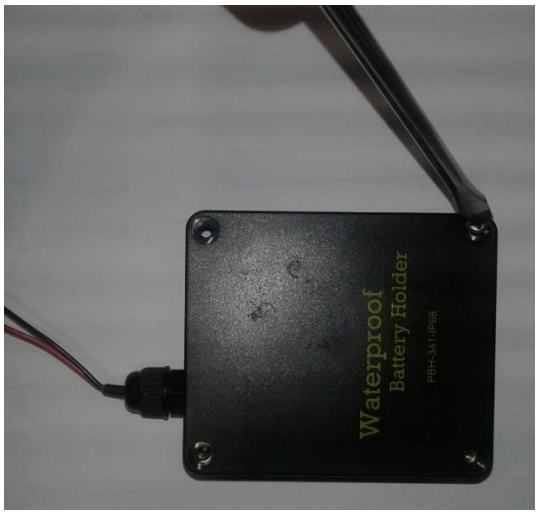


Abb. 21 - Abschrauben des Batteriekastens

- Ersetzen Sie 4 Stück AA/LR6 Alkaline-Batterien mit langer Lebensdauer.



Abb. 22 - Auswechseln der Batterie im Batteriekasten

- Schließen Sie den Batteriehalter, indem Sie die 4 Schrauben zurückdrehen.

6.4. Fernsteuerung

Der Galaxy Burner kann mit einer Funkfernsteuerung bedient werden. Diese besteht aus einem Handsender und einem Empfänger. Der Empfänger ist Teil des Gasregelblocks.

- Elektrische Anschlüsse und Batterien:
  - Handsender: 2x 1,5V AAA-Batterie
  - Empfänger: 4x1,5V AA-Batterie oder 6 VDC

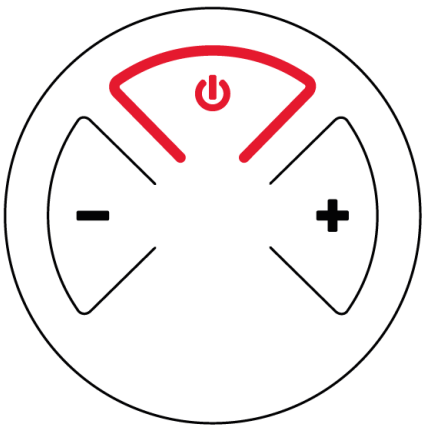
WARNUNG! Ohne Netzadapter wird ein Batteriewechsel zu Beginn jeder Heizperiode empfohlen. Alte oder leere Batterien sollten sofort entfernt werden. Wenn sie im Gerät verbleiben, können die Batterien überhitzen, auslaufen und/oder explodieren. Setzen Sie die Batterien (auch während der Lagerung) NICHT direktem Sonnenlicht, übermäßiger Hitze, Feuer, Feuchtigkeit oder starken Stößen aus. Jede dieser Bedingungen kann dazu führen, dass die Batterien überhitzen, auslaufen und / oder explodieren. Die Batterien müssen innerhalb der empfohlenen Temperaturgrenzen gelagert werden. Umgebungstemperaturbereich für Batterien: 32 °F bis 131 °F [0 °C bis 55 °C].

- Die Batterien des Handsenders haben eine Lebensdauer von ca. einem Jahr. Wir empfehlen Ihnen die Verwendung von Alkalibatterien. Wiederaufladbare Batterien sind nicht zulässig.
- Zum Auswechseln der Batterien:
  - Öffnen Sie die Abdeckung auf der Rückseite der Fernbedienung.
  - Nehmen Sie die Batterien aus dem Batteriefach.
  - Legen Sie zwei neue 1,5-V-Batterien (Typ LR03 oder AAA) wie angegeben in das Batteriefach ein.
  - Schließen Sie den Deckel

6.4.1. Schalten Sie das Feuer ein und aus

Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme, dass der MANUAL-Knopf am GV60-Ventil auf **ON** steht, also ganz entgegen dem Uhrzeigersinn.

WARNUNG! Wenn die Zündflamme gezündet wird, dreht sich der Motor automatisch auf maximale Flammenhöhe. Sollte die Zündflamme aus irgendeinem Grund erlöschen, warten Sie 5 Minuten, bevor Sie versuchen, sie erneut zu zünden. Wenn die Zündflamme auch nach mehreren Versuchen nicht brennt, drehen Sie den Hauptventilknopf auf **OFF.**



1. Öffnen Sie das Ventil der Gasflasche (oder das Gaszufuhrventil in der Gasleitung).

2. Drücken Sie die Taste , bis zwei kurze Pieptöne bestätigen, dass die Startsequenz begonnen hat; lassen Sie die Taste los.

3. Das Hauptgas fließt, sobald die Zündung der Zündflamme bestätigt ist.

4. Das Handgerät schaltet nach der Zündung des Hauptbrenners automatisch in den manuellen Modus.

5. Drücken und halten Sie die Taste , um das Feuer **auszuschalten**.

- Es kann einige Sekunden dauern, bis die Zündflamme zündet, insbesondere wenn Sie eine neue Flüssiggasflasche ersetzt und installiert haben.
- Wenn die Zündflamme nach 3 Zündversuchen nicht zündet, schließen Sie den Gashahn und wenden Sie sich an den Installateur.
- Sobald die Zündflamme brennt, muss der Hauptbrenner innerhalb von 10 Sekunden automatisch zünden. Geschieht dies nicht, schließen Sie sofort den Gashahn und warnen Sie den Installateur.
- Wenn sich der Hauptbrenner mit einem Knall entzündet, schließen Sie sofort den Gashahn und informieren Sie den Installateur.
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt werden soll, schließen Sie bitte das Gaszufuhrventil in der Gasleitung (oder das Ventil der Gasflasche).

WARNUNG! Wenn die Zündflamme aus irgendeinem Grund erlischt, warten Sie 5 Minuten, bevor Sie versuchen, sie wieder anzuzünden.

WARNUNG!

- **Bei erhöhter Luftfeuchtigkeit (Regen, Brise, Nebel, Tau usw.) kann es vorübergehend zu Problemen beim Einschalten des Kamins kommen. Dies ist ein normales Phänomen im Zusammenhang mit der Dämpfung des Zündelements.**
- **Warten Sie vor dem Einschalten des Kamins, bis das Anzündelement vollständig getrocknet ist.**
- **Sie können diesen Prozess beschleunigen, indem Sie die Zündflamme mit Druckluft ausblasen, um die angesammelte Feuchtigkeit zu entfernen. Die ordnungsgemäß befeuerte Zündflamme besteht aus 3 kleineren Teilen.**

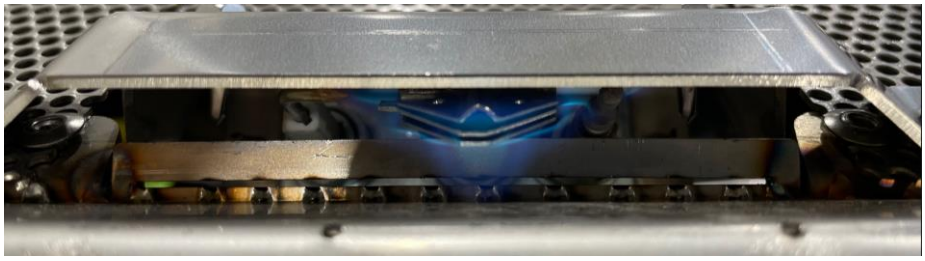
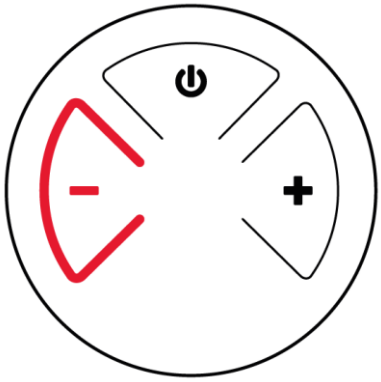


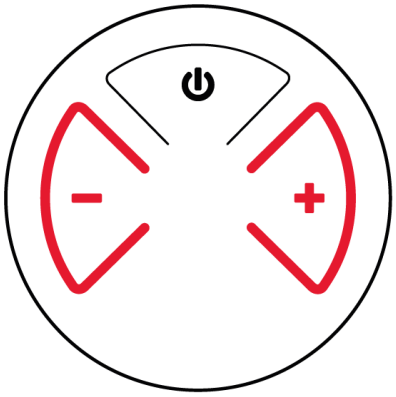
Abb. 23 - Zündelemente

6.4.2. Stand-by-Modus (Zündflamme)



Taste "**-**" drücken und gedrückt halten, um das Gerät auf Zündflamme zu stellen. Die Zündflamme brennt weiter (Bereitschaftsstellung).

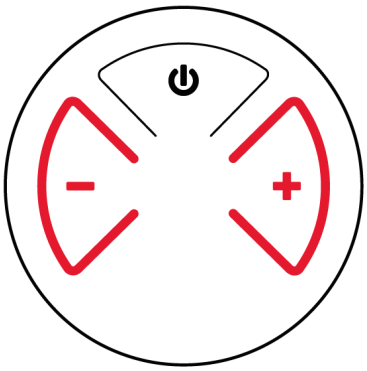
6.4.3. Einstellung der Flammenhöhe



Nach dem Anzünden stellt der Brenner die Flammen automatisch auf die maximale Höhe ein.

- Um die Flammenhöhe zu verringern oder das Gerät auf Zündflamme zu stellen, halten Sie die Taste "**-**" gedrückt.
- Um die Flammenhöhe zu erhöhen, halten Sie die Taste "**+**" gedrückt.

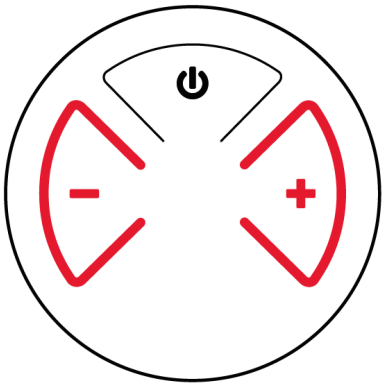
6.4.4. Flammenhöhe direkt auf Minimalposition



Durch zweimaliges Drücken der **"-"**-Taste wird die Flamme automatisch auf die LOW-Position gesenkt.

HINWEIS: Die Flamme geht zuerst auf hohes Feuer und dann auf niedriges Feuer.

6.4.5. Flammenhöhe direkt bis zur maximalen Position



Durch zweimaliges Drücken der **"+"**-Taste wird die Flamme automatisch auf HIGH gestellt.

Halten Sie die Taste **"+"** gedrückt, um die Flammenstärke zu erhöhen und den Brenner aus dem Stand-by-Modus einzuschalten.

HINWEIS: Wenn Sie den Brenner durch Drücken der Taste einschalten, muss er innerhalb von 10 Sekunden zünden. Geschieht dies nicht, schließen Sie sofort den Gashahn und warnen Sie den Installateur.

6.4.6. Automatisches Abbiegen auf Pilot

3 Std. Keine Kommunikationsfunktion

Das Ventil schaltet auf Zündflamme, wenn 3 Stunden lang keine Kommunikation zwischen Handgerät und Empfänger besteht. Wenn die Kommunikation wiederhergestellt ist, funktioniert das Feuer normal weiter.

Überhitzung des Empfängers

- Stromversorgung über Netzadapter: Das Ventil schaltet auf Zündflamme, wenn die Temperatur des Empfängers höher als 80 °C (176 °F) ist. Wenn in dieser Konfiguration Batterien im Empfänger installiert sind, darf die Temperatur 60 °C nicht überschreiten.
- Stromversorgung durch Batterien und/oder Anschluss an das V-Modul: Das Ventil schaltet in die Vorsteuerposition, wenn die Temperatur im Empfänger höher als 60 °C (140 °F) ist.

HINWEIS: Wenn die Temperatur des Behälters unter 60 °C (140 °F) liegt, kann der Hauptbrenner manuell eingeschaltet werden.

6.4.7. Automatische Abschaltung

Countdown-Timer

Nach Ablauf der Countdown-Zeit schaltet sich das Feuer aus. Der Countdown-Timer funktioniert nur in den Modi Manuell, Thermostatisch und Eco. Die maximale Countdown-Zeit beträgt 9 Stunden und 50 Minuten.

Niedriger Batteriestand des Empfängers

Bei niedrigem Batteriestand im Empfänger schaltet das System das Feuer vollständig ab. Dies geschieht nicht, wenn die Stromzufuhr unterbrochen wird.

On-Demand-Pilot

- Mit dieser umweltfreundlichen Funktion wird bei längerer Inaktivität des Geräts kein Gas verbraucht. Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum inaktiv ist, schaltet das System die Zündflamme automatisch aus. Diese Funktion hilft dem Verbraucher, Kostenvorteile zu realisieren, indem sie den Energieverbrauch in heizfreien Monaten und bei begrenzter Nutzung automatisch eliminiert.
- Die programmierte Dauer der Inaktivität zur Aktivierung des Systems wird vom Gerätehersteller festgelegt und kann vor Ort nicht geändert werden.

6.5. Wandschalter



Abb. 24- Wandschalter

Einschalten des Geräts

- Drücken Sie die Taste **ON-OFF**, bis zwei kurze Pieptöne bestätigen, dass die Startsequenz begonnen hat; lassen Sie die Taste los.
- Sobald die Zündung der Zündflamme bestätigt ist, strömt das Hauptgas.

Standby-Modus (Zündflamme)

- Drücken und halten Sie die Taste DOWN (kleine Flamme), um das Gerät auf Zündflamme zu stellen.

Ausschalten des Geräts

- Drücken Sie die Taste **ON-OFF**.

Einstellung der Flammenhöhe

- Drücken und halten Sie die Taste UP (große Flamme), um die Flammenhöhe zu erhöhen.
- Halten Sie die Taste DOWN (kleine Flamme) gedrückt, um die Flammenhöhe zu verringern oder um das Gerät auf Zündflamme zu stellen.

7. TESTING

WARNUNG! SCHALTEN SIE DAS GERÄT NIEMALS EIN, WENN DER CHARAKTERISTISCHE GASGERUCH WAHRNEHMBAR IST.

Wenn Sie während des Betriebs des Kamins Gas riechen, schalten Sie das Gerät sofort aus und unterbrechen Sie die Gaszufuhr von der Gasflasche, indem Sie deren Ventil schließen.

7.1. Prüfen auf Gaslecks

- Prüfen Sie, ob alle Anschlüsse luftdicht sind.
- Dazu alle Anschlüsse mit Seifenwasser (oder Wasser mit einer anderen schaumigen Substanz) oder mit einem professionellen Lecksuchspray behandeln.
- Wenn Luftblasen vorhanden sind, bedeutet dies, dass die Verbindung ein Leck hat.
- Beseitigen Sie die undichten Stellen in den identifizierten Räumen.
- Prüfen Sie noch einmal auf Dichtheit.
- Nach der Inspektion trocknen Sie die inspizierten Anschlüsse.
- Das Gerät darf erst wieder verwendet werden, wenn alle Leckagen beseitigt sind.
- Wenn das Problem erneut auftritt, wenden Sie sich bitte an den Händler.

7.2. Prüfen des Flammenbildes

- Brennen Sie den Galaxy-Brenner auf maximaler Flammenhöhe und überprüfen Sie das Aussehen der Flamme.
- Die Flamme sollte linear und gleichmäßig über die gesamte Länge des Hauptbrenners verteilt sein.
- Wenn sichtbare Lücken vorhanden sind oder es erhebliche Unterschiede in der Flammenhöhe gibt, schalten Sie den Kamin aus und passen Sie nach dem Abkühlen des Geräts die Platzierung der Dekosteine so an, dass sie gleichmäßig auf der gesamten Oberfläche des Hauptbrenners platziert werden.

WARNUNG! Denken Sie daran, den Deckel, in dem sich die Zündung und die Zündflamme befinden, nicht mit Steinen abzudecken!

- Schalten Sie den Kamin ein und überprüfen Sie noch einmal das Aussehen der Flamme.

8. WARTUNG UND INSTANDHALTUNG

Es wird empfohlen, die Zündflamme und die Hauptbrennereinheit zu reinigen, bevor das Gerät wieder in Betrieb genommen wird, nachdem es über den Winter aus dem Lager genommen wurde.

8.1. Prüfung und Reinigung

Bitte prüfen und ggf. reinigen:

- Der Hauptbrenner - falls erforderlich, entfernen Sie zerbrochene Teile von Steinen und den vorhandenen Staub.
- Zündbrenner und Thermokupplung (ggf. vorhandene Ablagerungen entfernen). Bei sichtbaren Schäden wenden Sie sich an Ihren Händler.
- Zünder - der Abstand zwischen Zünder und Zündflamme sollte nicht größer als 5 mm sein.
- Glasbildschirme - auf Schmutzflecken, mögliche Kratzer oder Risse prüfen. Wenn Risse vorhanden sind, ersetzen Sie die Glasscheibe durch eine neue. Wenden Sie sich dazu an Ihren Händler.
- Wenn Sie Probleme mit dem Regler, dem Gasgestänge, dem Brenner oder den Regelventilen haben, versuchen Sie nicht, diese Teile selbst zu reparieren. Wenden Sie sich an einen Verkäufer, einen autorisierten Kundendienst oder einen Importeur, um Ersatzteile zu erhalten. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile, um die Funktionstüchtigkeit des Geräts zu gewährleisten.

8.2. Glasreinigung (falls optional installiert)

Die meisten der vorhandenen Flecken können mit einem trockenen Tuch abgewischt werden. Bei stärkeren Verschmutzungen können Sie Flüssigkeiten verwenden, die normalerweise für Keramikfliesen oder Fenster verwendet werden. Trocknen Sie den Glasbildschirm immer ab, um feuchte Flecken zu vermeiden, die sich irreversibel im Glas festsetzen könnten.

Achtung!!! Vermeiden Sie es, Fingerabdrücke auf dem Glas zu hinterlassen. Sie werden in das Glas eingebettet, und Sie können sie nicht mehr reinigen.

9. FEHLERSUCHE

Achtung! Montage, Wartung und Instandhaltung müssen von einem qualifizierten Fachmann mit entsprechender Qualifikation, einem entsprechenden Unternehmen oder dem Gasversorger durchgeführt werden.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFEMASSNAHMEN
GERUCH VON GAS	**SCHLIESSEN SIE SOFORT DAS VENTIL DER GASFLASCHE. VERWENDEN SIE DAS GERÄT NICHT, BEVOR DIE LECKAGEN BESEITIGT SIND.**	
Leck am Zylinder entdeckt, Regler oder einer anderen Verbindung.	1. Ein loses Reglergestänge. 2. Undichtigkeit im Gasgestänge, im Regler oder an den Gasdrehknöpfen.	1. Festziehen und prüfen. 2. Melden Sie dieses Problem dem Kundendienst.
Brenner zündet nicht	1. Die Flasche ist leer. 2. Das Zündergestänge ist nicht angeschlossen. 3. Kein Zündfunke. 4. Die Zündelektrode ist gegenüber dem Anzünder falsch platziert. 5. Gasdüsen sind verstopft. 6. Das Gasgestänge ist verdreht. 7. Druckreglerverbindung ist lose.	1. Gasflasche austauschen. 2. Schließen Sie das Anzündergestänge an. 3. Zünder auswechseln. 4. Richten Sie die Elektrode neu aus und entfernen Sie alle umliegenden Verunreinigungen aus dem Bereich. 5. Brenner demontieren, Düse reinigen. 6. Richten Sie das Gestänge aus. Halten Sie das Gestänge vom Gehäuse fern. 7. Ziehen Sie die Verbindung fest. Auf Dichtheit prüfen.
Zünder funktioniert nicht	1. Zündkabel nicht angeschlossen. 2. Elektrode am Zündbrenner falsch ausgerichtet 3. Fehlfunktion des Zünders	1. Sicherstellen, dass das Kabel der Pilotelektrode angeschlossen ist. 2. Richten Sie die Elektrode neu aus und entfernen Sie alle umliegenden Verunreinigungen aus dem Bereich. 3. Zünder austauschen
Geringer Wirkungsgrad, "knackende" Geräusche	1. Die Flasche ist leer. 2. Die Düsen des Brenners sind verstopft.	1. Gasflasche austauschen. 2. Den Brenner ausbauen und die Düse reinigen.
Klopfende Geräusche des Reglers.	Das Flaschenventil hat sich schnell geöffnet.	Drehen Sie das Flaschenventil langsam auf.
Eine leuchtend orangefarbene und rauchige Flamme des Brenners.	Verstopfte Löcher in dem Gerät, das das Gas-Luft-Gemisch erzeugt.	Den Brenner ausbauen und die Öffnungen des Geräts reinigen/entstopfen.

Tabelle 4 - Fehlersuche

10. SERVICE

Bei Problemen mit dem Kamin wenden Sie sich bitte an unsere Serviceabteilung, die Ihnen die folgenden Fragen beantwortet.

- Bitte geben Sie die Seriennummer des Kamins und die Rechnungsnummer an, um die Garantiezeit zu überprüfen.
- Bitte stellen Sie Bild-/Videomaterial zur Verfügung, das das bestehende Problem zeigt
- Können Sie einen Funken hören/sehen, der für die Zündung der Zündflamme verantwortlich ist?
- Sind Sie sicher, dass im Gasanschluss keine Luft mehr ist, die Gasflasche voll und geöffnet ist?
- Welche Art von Gas verwenden Sie für die Versorgung des Kamins?
- Haben Sie versucht, die Batterien im Kamin (4xAA) und in der Fernbedienung (2 AAA) zu ersetzen?
- Ist die Feuerstelle neu installiert oder wurde sie längere Zeit nicht benutzt, kann das erste Ausbrennen (auch nach Gasflaschenwechsel) sogar bis zu 10 Versuche dauern.



Abb. 25 - Position der Seriennummer

11.TECHNISCHE SPEZIFIKATION

Kategorie Gas		I3B/P(30); I3P(30); I3+(28-30/37)	I3B/P(37); I3P(37);	I3B/P(50); I3P(50);	I2E(20); I2H(20);
Gerätetyp		A1 Außenbereich	A1 Außenbereich	A1 Außenbereich	A1 Außenbereich
Referenzgas		G30/G31	G30/G31	G30/G31	G20
Nettoeingang (Hi) Galaxy-Burner 1150 / 2000	kW	13,4 / 22,0	13,4 / 22,0	13,4 / 22,0	10,1 / 18,0
Eingangsdruck	mbar	30	37	50	20
Gasfluss bei 15°C und 1013 mbar Galaxy-Burner 1150 / 2000	m /h^3	-----	-----	-----	0,96 / 1,68
Gasfluss bei 15°C und 1013 mbar Galaxy-Burner 1150 / 2000	kg/h	0,95 / 1,56	0,95 / 1,56	0,95 / 1,56	-----
Brennerdruck bei maximaler Flammenhöhe Galaxy-Burner 1150 / 2000	mbar	23,0	23,0	23,0	10,5 / 13
Düse des Hauptbrenners Galaxy-Burner 1150 / 2000	mm	2,0 / 2,6	2,0 / 2,6	2,0 / 2,6	2,6 / 3,5
Pilotanlage		G30-ZP2M-L	G30-ZP2M-L	G30-ZP2M-L	G30-ZP2M-L
Gasregelventil		Mertik GV 60	Mertik GV 60	Mertik GV 60	Mertik GV 60
Gasgestänge		Ø9mm	Ø9mm	Ø9mm	Extern ⅜"

12. GARANTIE

Planika Sp. z o.o. gewährt dem Kunden eine Qualitätsgarantie für den reibungslosen Betrieb der auf dem Kaufbeleg angegebenen Ware. Die Garantie wird für einen bestimmten Zeitraum ab dem Kaufdatum festgelegt (auf der Grundlage der Garantiekarte zusammen mit der Kaufquittung). Die Garantiezeit beginnt zum Zeitpunkt des Kaufs des Originalprodukts durch den ersten Endverbraucher. Das Produkt kann aus mehreren separaten Teilen bestehen, und für die verschiedenen Teile können unterschiedliche Garantiezeiten gelten. Der Hersteller gewährt 2 Jahre Garantie ab Kaufdatum auf den reibungslosen Betrieb des Kamineinsatzes. Für die Abdichtung des Kamins gilt eine Garantie von 1 Jahr ab Kaufdatum des Geräts. Die Garantie erstreckt sich nicht auf: Dekorationselemente und Glas. Die Verwendung des Kamineinsatzes und die Betriebsbedingungen müssen in Übereinstimmung mit der Bedienungsanleitung sein. Die Grundlage für die kostenlose Reparatur im Rahmen der Garantie ist eine Garantiekarte. Die Garantiekarte verfällt ohne Datum, Stempel, Unterschrift sowie ohne Änderungen durch Unbefugte. Der Anspruch des Kunden auf die Garantie erlischt automatisch: nach Ablauf der Garantiezeit. Bei Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung, Lagerung, mangelhafte Wartung, Unvereinbarkeit mit den im Handbuch festgelegten Bedingungen und aus anderen Gründen, die nicht auf ein Verschulden des Herstellers zurückzuführen sind, entstehen, erlischt die Garantie. Im Falle einer Reklamation wenden Sie sich immer an Ihren Händler. Der Lieferant wird sich mit der Firma Planika in Verbindung setzen, wenn er es für notwendig erachtet. Die Werksgarantie gilt für 2 Jahre ab dem Kaufdatum. Einzelheiten zur Garantie finden Sie auf der Website https://www.planikafires.com/warranty-cards/

13. KONTAKTDATEN DES HERSTELLERS

Name des Unternehmens: **Planika Sp. z o.o.**
Anschrift: **Bydgoskich Przemysłowców 10**
Telefon: **+ 48 52 364 11 60**

VERKÄUFER	
Name:	
Adresse:	
Telefon/Fax:	
Datum des Verkaufs:	Siegel und Unterschrift des Verkäufers

KÄUFER	
Name:	
Adresse:	
Telefon/Fax:	
Datum des Kaufs:	

Der Gaskamin sollte von einem qualifizierten Installateur in Übereinstimmung mit den geltenden nationalen Bauvorschriften und in Übereinstimmung mit den in der Installations- und Bedienungsanleitung enthaltenen Richtlinien installiert werden.

Ich erkläre hiermit, dass ich das Benutzerhandbuch und die Garantiebedingungen gelesen habe.

Datum und leserliche Unterschrift des Käufers

INSTALLATEUR	
Name:	
Adresse:	
Telefon/Fax:	
Datum der Inbetriebnahme:	
Ich erkläre hiermit, dass der von meiner Firma installierte Gaskamin gemäß den geltenden Bauvorschriften und in Übereinstimmung mit den in den Installations- und Benutzerhandbüchern enthaltenen Richtlinien installiert worden ist. Der installierte Gaskamin ist für den sicheren Betrieb bereit.	Siegel und Unterschrift des Installateurs

REGISTER DER GERÄTEÜBERPRÜFUNGEN	